

# Franz Abt.

## LIEDER

### für eine Singstimme mit Pianoforte.

Titel I.

Op. 54 — 77.

**Op. 54. 6 Lieder. Mk. 1. 50.**

|   |   |    |
|---|---|----|
| † No. 1. In den Augen liegt das Herz. — <i>Thro' the eyes the heart doth speak.</i> — Dans les yeux on voit le coeur. | für Sopr. od. Tenor . . . . .           | 80 |
| „ 2. Liebeswünsche: „Wär' ich ein Vöglein“ . . . . .  | „ Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . .     | 80 |
| „ 3. Name und Bild. — <i>Her Name and Image</i> . . . . .   | „ Mezzo-Sopr. od. tieferer Ten. . . . . | 60 |
| „ 4. Vöglein, mein Bote: „Wohl viele tausend Vögelein“ . . . . .  | „ Alt od. Bariton . . . . .             | 60 |
| „ 5. Fern. — No. 6. In der Sterne sanftem Scheine . . . . .   | „ Mezzo-Sopr. od. tieferer Ten. . . . . | 60 |
| „ 6. In der Sterne sanftem Scheine. — <i>When the stars are mildly shining</i>  | „ Mezzo-Sopr. od. tieferer Ten. . . . . | 60 |
|   | „ Alt od. Bariton . . . . .             | 60 |
|   | „ Mezzo-Sopran . . . . .                | 80 |

**Op. 60. 10 Lieder. Heft I. Mk. 1. 50.**

|  |                                 |    |
|--|---------------------------------|----|
| No. 1. Immer bei dir: „Kalt wehet der Wind, es wirbelt der Schnee“ . . . . . | für Mezzo-Sopran . . . . .      | 60 |
| „ 2. Heidevöglein: „Auf einsam stiller Heide“ . . . . .                      | „ Mezzo-Sopran . . . . .        | 80 |
| „ 3. Gebet der Jungfrau: „Herr, treuer Hirt der Deinen“ . . . . .            | „ Mezzo-Sopran . . . . .        | 60 |
| „ 4. Ach, wäre mein Liebster todt.   |                                 |    |
| „ 5. Es weht ein sanfter Abendwind: „Sei still“ . . . . .                    | „ Mezzo-Sopr. od. Alt . . . . . | 60 |
| „ 6. Der deutsche Knabe. — <i>The German boy</i> . . . . .                   | „ Sopr. od. Tenor . . . . .     | 60 |
|  | „ Alt od. Bariton . . . . .     | 60 |

**Op. 60. 10 Lieder. Heft II. Mk. 1. 50.**

|   |                                       |    |
|---|---------------------------------------|----|
| No. 7. Schweizers Heimweh: „Dorten, wo im Schneegewande.“ — <i>Ever there</i> . . . . . | für Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . . | 80 |
| „ 8. Morgengruss: „Morgenwind, so frisch und freudig“ . . . . .                         | „ Sopr. od. Tenor . . . . .           | 60 |
| „ 9. Gruss: „Ich ruhte im Grase“ . . . . .  | „ Ten. od. Sopran . . . . .           | 60 |
| „ 10. Auf der Reise zur Liebsten: „Schmett're frisch“ . . . . .                         | „ Ten. od. Sopran . . . . .           | 60 |

**Op. 65. 2 Lieder. Mk. 1. —**

|   |                                   |    |
|---|-----------------------------------|----|
| No. 1. Der Polenmutter Wiegenlied: „Schlaf, mein Kind, in tiefem Schlummer“ . . . . . | für Mezzo-Sopr. od. Alt . . . . . | 80 |
| „ 2. Soldatentod: „Kein schön'rer Tod ist auf der Welt“ . . . . .                     | „ Bariton . . . . .               | 60 |

**Op. 66. 6 Lieder. Mk. 1. 50.**

|  |                                     |    |
|--|-------------------------------------|----|
| No. 1. Du solltest mein eigen sein: „Wohl springet aus dem Kiesel“ . . . . .       | für Mezzo-Sopr. od. Tenor . . . . . | 60 |
| „ 2. Auf ewig dein: „Wie möcht' ich hoch mich schwingen“ . . . . .                 | „ Mezzo-Sopr. od. Tenor . . . . .   | 60 |
| „ 3. Lebt wohl, ihr blauen Augen . . . . .   | „ Sopr. od. Tenor . . . . .         | 60 |
| „ 4. Wanderlied: „Ein Liebes Bild im Herzen“ . . . . .                             | „ Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . . | 60 |
| „ 5. „Weine nicht“. No. 6. Er ist doch so weit: „Da sitz' ich und weine“ . . . . . | „ Mezzo-Sopr. od. Tenor . . . . .   | 60 |
| „ 6. Er ist doch so weit! — <i>He's far, far away</i> . . . . .                    | „ Mezzo-Sopr. od. Tenor . . . . .   | 60 |

**Op. 67. 6 Lieder. Mk. 1. 80.**

|  |  |    |
|--|--|----|
| No. 1. Des Burschen Abschied. — <i>The Student's Farewell</i> . . . . .                          | für Alt, Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . . | 80 |
| „ 2. Erinnerung: „Wenn der Tag im Osten schillert“ . . . . .                                     | „ Alt, Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . .   | 60 |
| „ 3. Das Vaterhaus: „Es heulet der Sturmwind“ — <i>The native Home: „Loud rages the tempest“</i> | „ Tenor od. Sopran . . . . .               | 80 |
| „ 4. Auge und Thränen: „Verlöschen soll vom vielen Weinen“ . . . . .                             | „ Alt od. Bariton . . . . .                | 80 |
| „ 5. Das treue, deutsche Herz: „Ich kenn' ein'n hellen Edelstein“ . . . . .                      | „ Bass . . . . .                           | 80 |
| „ 6. Die Verlass'ne: „Der Garten blüht, es blüht der Baum“ . . . . .                             | „ Alt od. Bariton . . . . .                | 60 |
|  | „ Mezzo-Sopr. od. Bariton . . . . .        | 60 |
|  | „ Alt od. Bariton . . . . .                | 60 |

**Op. 71. 6 Lieder. {für Tenor od. Sopran Mk. 2. 30  
                          {für Alt od. Bariton „ 2. 30.**

|  |                              |      |
|--|------------------------------|------|
| No. 1. Ein Jude: „Ich ward verhöhnt“ . . . . .                     | für Barit. od. Alt . . . . . | 80   |
| „ 2. An Selma: „Stern des Abends“ . . . . .                        | „ Tenor od. Sopran . . . . . | 80   |
| „ 3. Ob ich an dich gedacht? — <i>Have I e'er thought of thee?</i> | „ Barit. od. Alt . . . . .   | 80   |
| „ 4. Trennung: „O du lieber, lieber Schatz“ . . . . .              | „ Barit. od. Alt . . . . .   | 60   |
| „ 5. Walperga's Lied: „Wär' ich ein Stern“ . . . . .               | „ Tenor od. Sopran . . . . . | 1. — |
| „ 6. Witt, Witt: „Es will durch Land und Meere hin“ . . . . .      | „ Barit. od. Alt . . . . .   | 60   |
|  | „ Tenor od. Sopran . . . . . | 60   |
|  | „ Barit. od. Alt . . . . .   | 60   |
|  | „ Sopr. od. Tenor . . . . .  | 60   |
|  | „ Alt od. Bariton . . . . .  | 60   |
| † Op. 72. Bleib' bei mir. — <i>Stay with me</i> . . . . .          | „ Sopr. od. Tenor . . . . .  | 80   |
|  | „ Alt od. Bariton . . . . .  | 80   |
| Op. 77. Kriegers Abschied. — <i>Warrior's Farewell</i> . . . . .   | „ Bariton . . . . .          | 1. — |
|  | „ Bass . . . . .             | 1. — |

† Auch mit Gitarre-Begleitung erschienen.

# LEBT WOHL, IHR BLAUE AUGEN.

Andantino con espressione:

Singstimme.

N° 3.

Pianoforte.

Lebt  
Lebt  
Lebt

wohl, ihr blauen Au - gen, die mich so oft begrüßt, ihr  
 wohl, ihr frischen Klän - ge, aus rei - ner, warmer Brust, ihr  
 wohl, ihr goldenen Stun - den, du, Er - den - see - lig - keit, die

fri - schen Ro - sen - lip - pen, die ich so warm ge - küßt! Du  
 xau - ber - vol - len Sän - ge, die mei - ne Won - ne - löst! Du  
 mir so bald ent - schwunden, du - lichte Früh - lings - zeit! Du

*riten.* *a tempo.*

al - lerschnöste Freu - de, mir jetzt zum bittern Lei - de, die  
 " " " " " " " " " " " "  
 " " " " " " " " " " " "

*poco rit.* *a tempo.*

*p poco rit.* *a tempo.*

all' mein Glück, mein stil - les Weh: du süße, hol - - de  
 " " " " " " " " du traute San - - ges -  
 " " " " " " " " du Zeit der Lie - - ber

Maid, a - de, die all' mein Glück, mein stil - les Weh, du süs - se  
 lust, a - de, " " " " " " " " du trau - te  
 lust, a - de, " " " " " " " " du Zeit der

hol - - de Maid, a - de, du süs - se, hol - - de Maid, a -  
 San - - ges - lust, a - de, du trau - te San - - ges - lust, a -  
 lie - - bes - lust, a - de, du Zeit der lie - - der - lust, a

de!  
de!  
de!

(C. Caspari.)

*dim.*

# FRANZ ABT

## Lieder für eine Singstimme mit Pianoforte.

### Verzeichnis der Titelworte und Textanfänge.

|   | Op. Nr. |   | Op. Nr. |   | Op. Nr. |   | Op. Nr. |   | Op. Nr. |
|---|---------|---|---------|---|---------|---|---------|---|---------|
| Abendfeier . . . . .                            | 445. 5  | Die Nacht ist schwarz . . . . .               | 160. 2  | Hast du ein Herz gefunden . . . . .           | 302. 4  | Mi Schätzli ich brummig . . . . .               | 80. 5   | Tombourlieben . . . . .                         | 140. 0  |
| Abendruhe . . . . .                             | 196. 2  | Die Schwabkei pft an's Fensterlein . . . . .  | 327. 2  | Hast du nicht einen Gruss für mich . . . . .  | 93. 1   | Nach der Gegend blick' . . . . .                | 93. 4   | Tausend Grüsse . . . . .                        | 95. 5   |
| Ach, wäre mein Liebster todt . . . . .          | 60. 4   | Die silbernen Wölken am Himmel . . . . .      | 372. 2  | Hast du wohl an mich gedacht . . . . .        | 341. 1  | Nach der Heimath ziehst's das Herz . . . . .    | 274. 2  | Thüringer Volkslied . . . . .                   | 90. 7   |
| Ach, weisst du es noch . . . . .                | 481. 4  | Die Sonne ruht von ihrer Reise . . . . .      | 118. 2  | Hättest du wohl dich geschworen . . . . .     | 362. 4  | Name und Bild . . . . .                         | 54. 3   | Thut man in's Leben . . . . .                   | 93. 2   |
| Ach, wenn ich doch ein Immenhörn wär . . . . .  | 423. 1  | Die Stern' . . . . .                          | 397. 10 | Heil! das ist ein lustig Schweben . . . . .   | 526. 3  | Nennst du noch eine Mutter dein . . . . .       | 445. 4  | Tief in der Erde . . . . .                      | 400. 4  |
| Ach, wie ist's möglich dann . . . . .           | 90. 7   | Die Thürne . . . . .                          | 273. 2  | Heimath, wunderbares Wort . . . . .           | 371. 5  | Nicht mehr Gepäck als eine Schwabe . . . . .    | 478. 4  | Trane, trane . . . . .                          | 540. 3  |
| Ado nun act' grüner Wald . . . . .              | 372. 3  | Die Thürne sagt es dir . . . . .              | 118. 3  | Heimwärts . . . . .                           | 372. 2  | Nichts für Spatzen . . . . .                    | 322. 2  | Traumbegeben . . . . .                          | 376. 1  |
| Ado nun act' grüner Wald . . . . .              | 342. 2  | Die Thürnen, die geflossen . . . . .          | 515. 2  | Heimweh . . . . .                             | 80. 2   | Nimm' vergess' ich die selige Zeit . . . . .    | 453. 3  | Traurig klagend senftz die Maid . . . . .       | 522. 1  |
| Ade und Wiederseh'n . . . . .                   | 395. 1  | Die Trommel ruft . . . . .                    | 895. 1  | Heiterkeit . . . . .                          | 107. 9  | Noch einen Blick auf dein liebes Bild . . . . . | 364. 3  | Trennung . . . . .                              | 71. 4   |
| All' Abend bevor ich zur Ruhe geh' . . . . .    | 137. 2  | Die Veilchen haben sich geschämt . . . . .    | 92. 4   | Herr, treuer Hirt der Deinen . . . . .        | 60. 3   | Nun ade! Keinen kümmerst', dass . . . . .       | 325. 3  | Trinklied aus Eulenspiegel . . . . .            | 551. 3  |
| All' meine Lieder . . . . .                     | 395. 2  | Die Verlassene . . . . .                      | 67. 6   | Herzleid . . . . .                            | 90. 4   | Nun ist der laute Tag verhallt . . . . .        | 445. 5  | Ueber das Meer . . . . .                        | 504. 4  |
| Alle Wiesen sind grün . . . . .                 | 88. 9   | Die Welt ist gross . . . . .                  | 397. 8  | Hinaus, hinaus, Trompeten . . . . .           | 77. 7   | Nun kann ich froh beglückt z Heimath . . . . .  | 525. 6  | Ueber Nacht . . . . .                           | 406. 2  |
| Alles still . . . . .                           | 328. 2  | Die Zaubergeige . . . . .                     | 107. 4  | Horch, die Glocken läuten . . . . .           | 397. 12 | Nun kommt der letzte Abendsehn . . . . .        | 315. 4  | Ueberall Liebchen . . . . .                     | 119. 1  |
| Alpenheimath . . . . .                          | 80. 2   | Dies Auge träumt . . . . .                    | 522. 3  | Hornist und Musketier . . . . .               | 86. 6   | Nun treiben wir den Winter aus . . . . .        | 107. 3  | Und mögen sie seufzen und klagen . . . . .      | 551. 1  |
| Als du das Wort gesprochen . . . . .            | 118. 3  | Dürst unten ich der Frühling . . . . .        | 80. 3   | I han es Hüsi . . . . .                       | 80. 4   | Ob Blätter, dürre Blätter . . . . .             | 119. 3  | Veilchen, trautes . . . . .                     | 107. 7  |
| Als nun vor sechs mal tausend . . . . .         | 87. 1   | Dort auf jenen Bergeshöh'n . . . . .          | 302. 1  | I waso, wo a Rösle . . . . .                  | 462. 2  | Ob du lieber, Heber Schatz . . . . .            | 71. 4   | Vergiss, wie ich vergass . . . . .              | 433. 1  |
| Als wir im Lenz uns liebten . . . . .           | 433. 3  | Dorten, wo im Schneegewande . . . . .         | 61. 7   | Ja, du bist's . . . . .                       | 320. 1  | Ob du mein Lieb' . . . . .                      | 350. 1  | Verlegenheit . . . . .                          | 138. 3  |
| Am ersten schönen Tage . . . . .                | 423. 3  | D'Stenderl'n scheint . . . . .                | 92. 5   | Ich bat sie um die Rose . . . . .             | 327. 1  | Ob du was eine Maienzeit . . . . .              | 501. 1  | Verlerne dein Singen nicht . . . . .            | 274. 3  |
| Am Morgen da geht es zum Thore . . . . .        | 140. 0  | Du bist die Sonne meiner Lieder . . . . .     | 341. 2  | Ich bin den Berg hinaufgestiegen . . . . .    | 516. 3  | Ob ich dich nicht vergessen . . . . .           | 322. 2  | Verlöbchen soll vom vielen . . . . .            | 67. 4   |
| Am Neckar, am Rhein . . . . .                   | 89. 0   | Du bist mein Traum . . . . .                  | 73. 1   | Ich bin den heitren Vögeln gleich . . . . .   | 501. 2  | Ob ich nicht froh beglückt z Heimath . . . . .  | 525. 6  | Verschunden ist die düstre Nacht . . . . .      | 526. 2  |
| Amor, der Spötter . . . . .                     | 425. 4  | Du fühltest nie . . . . .                     | 522. 3  | Ich bin der kleine Postillon . . . . .        | 362. 3  | Nun kommt der letzte Abendsehn . . . . .        | 315. 4  | Viel tausend mal noch mehr . . . . .            | 376. 3  |
| Anni ist mein Lieblich . . . . .                | 325. 2  | Du gleichst der zarten Sonne . . . . .        | 289. 1  | Ich bin dir so gern, so gern dabeim . . . . . | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vöglein im Tannenwald . . . . .                 | 90. 3   |
| An Selma . . . . .                              | 71. 2   | Du goldne Krone meiner Tage . . . . .         | 486. 2  | Ich bin dir so gern, so gern dabeim . . . . . | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vöglein am Fenster . . . . .                    | 322. 4  |
| Auf dem Berge im Frühling . . . . .             | 80. 3   | Du hoher Berg, du tiefes Thal . . . . .       | 525. 7  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 360. 3  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vöglein, mein Boto . . . . .                    | 54. 4   |
| Auf der Alma heitren Höhen . . . . .            | 107. 10 | Du lieber Stern in meiner Nacht . . . . .     | 486. 2  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vögelang . . . . .                              | 54. 4   |
| Auf der Reiso zur Liebsten . . . . .            | 61. 10  | Du liches Kind nun schlummer sanft . . . . .  | 371. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Volkslied . . . . .                             | 90. 3   |
| Auf die Berge . . . . .                         | 274. 5  | Du meine ferne Rose . . . . .                 | 400. 4  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vom Frühjah . . . . .                           | 92. 2   |
| Auf einsam stiller Haide . . . . .              | 66. 2   | Du meiner Seele schönster Traum . . . . .     | 301. 1  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vom Gögirge kommt der Knabe . . . . .           | 61. 6   |
| Auf ewig dein . . . . .                         | 325. 5  | Du nur bist mein einzig Glück . . . . .       | 119. 2  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vom rothen, rothen Röslein . . . . .            | 445. 1  |
| Auf hohem Berge steht . . . . .                 | 406. 4  | Du sollst mein eigen sein . . . . .           | 66. 1   | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Vor der Ruh . . . . .                           | 315. 3  |
| Auf sonnigen Bergen . . . . .                   | 515. 1  | Du sollst meine liebliche Rose sein . . . . . | 463. 1  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich der Schwabe gleich . . . . .            | 478. 4  |
| Auf Wiederseh'n . . . . .                       | 500. 3  | Du trautes Plätzchen . . . . .                | 522. 2  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich doch ein Geiger . . . . .               | 107. 4  |
| Aufwachen ich möcht' . . . . .                  | 67. 4   | Du und i . . . . .                            | 530. 2  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich ein Stern . . . . .                     | 71. 5   |
| Augo und Thränen . . . . .                      | 80. 2   | Edlitham . . . . .                            | 395. 2  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich ein Traum . . . . .                     | 315. 2  |
| Aus der Heimath bin i gangen . . . . .          | 328. 2  | Ein' duffig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich ein Veilchen auf der Au . . . . .       | 400. 1  |
| Ave Maria . . . . .                             | 494. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich ein Vöglein . . . . .                   | 54. 2   |
| Ave Maria . . . . .                             | 328. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich ein Vöglein klein . . . . .             | 92. 3   |
| Bairisches Volksliedchen . . . . .              | 90. 9   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wär ich im Wald ein Vöglein . . . . .           | 160. 5  |
| Bald ist verträumt der Kindheit Traum . . . . . | 551. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Waldgedacht . . . . .                           | 107. 6  |
| Bangt dir, mein Lieb? . . . . .                 | 196. 3  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Waldvöglein . . . . .                           | 423. 2  |
| Befehl der Blume zu vergessen . . . . .         | 320. 3  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Walperga's Lied . . . . .                       | 71. 5   |
| Bei dir ist Ruh! . . . . .                      | 478. 3  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wanderlied . . . . .                            | 66. 4   |
| Beim Spaziergang . . . . .                      | 88. 8   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Warum . . . . .                                 | 543. 2  |
| Beim Weine . . . . .                            | 87. 1   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was du für Augen hast . . . . .                 | 525. 4  |
| Betglocke am Abend . . . . .                    | 397. 12 | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was jubelt da draussen . . . . .                | 504. 1  |
| Betglocke am Morgen . . . . .                   | 397. 11 | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was kann uns trennen noch . . . . .             | 330. 1  |
| Bienenlied . . . . .                            | 81. 10  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was tust heraus so sonder'n Klang . . . . .     | 91. 1   |
| Bin ein kleiner Soldat . . . . .                | 322. 3  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was wir zusammen sagen . . . . .                | 432. 1  |
| Bin ich nicht ein schmucker Reiter . . . . .    | 237. 3  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Was zwitschert an meinem Fenster . . . . .      | 322. 4  |
| Blieb bei mir . . . . .                         | 72. 0   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weihnacht . . . . .                             | 397. 1  |
| Blüthen am Haag . . . . .                       | 79. 2   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weine nicht . . . . .                           | 66. 5   |
| Da stizt ich und weine . . . . .                | 66. 6   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weiss nicht, wie mir's um's Herz . . . . .      | 526. 5  |
| Danke Gott . . . . .                            | 274. 1  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weisst du noch, wie ich am Fels . . . . .       | 163. 3  |
| Dann doch ich dein . . . . .                    | 341. 5  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weisst du, wer mit seiner Kraft . . . . .       | 397. 7  |
| Das Bäumerl im Garten . . . . .                 | 525. 4  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Weit hinaus zum Meeresstrande . . . . .         | 372. 2  |
| Das Echo . . . . .                              | 371. 4  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Welch wunder'leses Rauschen . . . . .           | 397. 1  |
| Das eine Wort . . . . .                         | 361. 1  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn der Sturm in den Zweigen rüttelt . . . . . | 274. 3  |
| Das flücht'ge Glück der seligen Tage . . . . .  | 484. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn der Tag im Osten schillert . . . . .       | 67. 2   |
| Das Herbstlaub fällt zur Erde . . . . .         | 485. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn die Maiensonne scheint . . . . .           | 138. 5  |
| Das Herz . . . . .                              | 397. 8  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn dräusen den kleinen, gebrech- . . . . .    | 406. 1  |
| Das ist ein Leben . . . . .                     | 213. 2  | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn droben glänzt der Stern' Hebe . . . . .    | 307. 2  |
| Das Schlagen meines Herzens . . . . .           | 94. 5   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn du im Traum wirst fragen . . . . .         | 137. 1  |
| Das schönste Leben . . . . .                    | 88. 8   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn du mir nahest . . . . .                    | 371. 2  |
| Das treue, deutsche Herz . . . . .              | 67. 5   | Ein' duftig Sträusslein . . . . .             | 406. 3  | Ich bin so gern, so gern dabeim . . . . .     | 325. 5  | Nun alle! Keinen kümmerst', dass . . . . .      | 325. 3  | Wenn du nicht wirst mein . . . . .              | 504     |